

712178-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Ingenieurleistungen zur Planung einer passiven Breitband-Netz-Infrastruktur in den unterversorgten Gebieten des LK Friesland
OJ S 226/2023 23/11/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

E-Mail: vergabestelle@friesland.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ingenieurleistungen zur Planung einer passiven Breitband-Netz-Infrastruktur in den unterversorgten Gebieten des LK Friesland

Beschreibung: Leistungen in Anlehnung an die HOAI im Ingenieurbau, Leistungsbild Technische Ausrüstung (Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung – Bauüberwachung und Objektbetreuung – Leistungsphasen 4 bis 9 entsprechend § 55 HOAI) zur Schaffung einer passiven Breitband-Infrastruktur unter Beachtung der NGA-Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland, der EU-Leitlinie Breitbandausbau (2013/C 25 01), der Richtlinie zur Förderung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland (Bundesförderrichtlinie), der Richtlinie Giganetzausbau NI und der beantragten bzw. erteilten Fördermittelbescheide. Ziel ist die flächendeckende Versorgung mit gigabitfähigen Breitbandanschlüssen.

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d452188398

Vorherige Bekanntmachung: 636718-2023

Interne Kennung: 10.70.09-23-04

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Friesland (DE) (DE94A)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: gem. GWB und VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ingenieurvertrag Breitband Friesland – Weiße Flecken

Beschreibung: Ziel ist es u.a., dass ein Netzbetreiber (Pächter) alle Bedarfsstellen und Endkundenanschlüsse im Gebiet der jew. Lose (1-3) mit gigabitfähigen Breitbandanschlüssen versorgt und entsprechende Dienstangebote zur Verfügung stellt. Dafür soll ein flächendeckendes Next-Generation-Access (NGA)-Netz (passives Leerrohr- und Glasfasernetz) in weiteren unterversorgten Gebieten des Landkreises Friesland (weiße Flecken) mittels Neubau und Nutzung vorhandener und/oder angemieteter Infrastrukturen geplant und errichtet werden. Der Auftraggeber möchte eine weiträumige FTTB/HVversorgung (point to point) errichten. Das passive Leerrohr- und Glasfasernetz wird von einem Pächter betrieben werden, der die aktive Technik einbringt und Dienstangebote (Internet, Telefon, TV) für Endkunden bereitstellt. Die 3 losweise ausgeschriebenen Ausbaugebiete liegen im Landkreis Friesland. Deren Einwohnerdichte liegt z.T. deutlich unter dem landkreisweiten Durchschnitt v. 160 Einwohnern/km² und erreicht durchschnittlich 49 Einwohner/km², bei einer durchschnittlichen Haushaltsanzahl pro Gebäude von 1,3. Im Los 1 „weiße Flecken“ (überwiegend Außenbereiche von Städten und Gemeinden) befinden sich nach derzeitiger Planung ca. 644 Adressen, 67.600 m FTTB-Längstrasse, 15.600 m FTTB Hausanschlussstrasse und ein Investitionsvolumen von 9.155.000 EUR. Nähere Hinweise erfolgen durch die Verdingungsunterlagen. Die Erbringung der ausgeschriebenen Ingenieurleistungen zu Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung und Objektbetreuung - Leistungsphasen 4 bis 9 entsprechend § 55 HOAI erfolgt auf der Grundlage der vorliegenden Strukturplanung, der Bundesförderrichtlinie und der Landesmittelrichtlinie sowie gemäß den Förderanträgen und den erteilten Fördermittelbescheiden. Die ermittelten anrechenbaren Kosten (Investitionskosten für die passive Netzinfrastruktur) liegen insgesamt außerhalb der Honorartafel nach § 55 HOAI für fernmeldetechnische Anlagen. Zusätzlich übernimmt der Auftragnehmer die Erstellung der Zwischen- und Verwendungsnachweise nach den einschlägigen Richtlinien des Bundes und des Landes Niedersachsen. Die anzubietende Leistung soll die Herstellung eines NGA-fähigen Breitbandnetzes gemäß den Anforderungen der Bundesfördermittelrichtlinie sicherstellen und den Auftraggeber in der Steuerung und Umsetzung des Investitionsvorhabens sowie der Erstellung der erforderlichen Verwendungsnachweise gegenüber Bund und Land unterstützen. Sowohl Planung als auch Objektüberwachung/Objektbetreuung sind gemäß der fördermittelrechtlichen Vorgabe in der jeweiligen Fassung, u.a. „Vorgaben für die Dimensionierung passiver Infrastruktur“, dem

„Merkblatt zur Dokumentation der technischen Anlagen und des Baus“ sowie der „GISNebenbestimmungen“ im Rahmen der Bund- und der Landesförderrichtlinie vorzunehmen.
Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Friesland (DE)
Land, Gliederung (NUTS): Friesland (DE) (DE94A)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2024
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 9 155 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber eingetragen ist; Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung; Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier ausgeschriebenen Auftrags für die letzten 3 Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. (siehe Beschreibung)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung; Deckungsumfang/Höhe: mindestens 1 Mio. EUR für Personenschäden und 3 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) (Mindestanforderung/Ausschlusskriterium); b) Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier ausgeschriebenen Auftrags für die letzten 3 Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen; Angabe der techn. Fachkräfte o. Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen; Mitarbeiterzahl; Ausstattung; Unteraufträge (siehe Beschreibung)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Vorlage einer Liste von geeigneten Referenzen über in den letzten 3 Jahren ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge mit Angabe des Wertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers; der Auftraggeber wird auch einschlägige Referenzen über ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge berücksichtigen, die länger als 3 Jahre (bis zu 5 Jahre) zurückliegen; b) Angabe der techn. Fachkräfte o. Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören o. nicht, und zwar insb. derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind; Mindestanforderung/ Ausschlusskriterium: Vorzusehen sind mindestens 2 Fachkräfte, die die Berufsqualifikation „Ingenieur“ oder „Beratender Ingenieur“ führen dürfen; c) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind. d) Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt, insbesondere welche(s) Planungssoftware, Datentransfersystem zur Projektorganisation und Qualitätsmanagement-System eingesetzt wird; Mindestanforderung/Ausschlusskriterium: Beibringung von Erklärungen und Nachweisen, dass das Unternehmen die Anforderungen des Projektträgers gem. GIS 4.0 (ff.) erfüllen kann. e) Angaben, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D452188398>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/11 /2023

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/11/2023 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 165 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Jever

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Ingenieurvertrag Breitband Friesland – Gewerbegebiete Schortens, Sande, Zetel, Bockhorn

Beschreibung: Ziel ist es u.a., dass ein Netzbetreiber (Pächter) alle Bedarfsstellen und Endkundenanschlüsse im Gebiet der jew. Lose (1-3) mit gigabitfähigen Breitbandanschlüssen versorgt und entsprechende Dienstangebote zur Verfügung stellt. Dafür soll ein flächendeckendes Next-Generation-Access (NGA)-Netz (passives Leerrohr- und Glasfasernetz) in weiteren unterversorgten Gebieten des Landkreises Friesland (weiße Flecken) mittels Neubau und Nutzung vorhandener und/oder angemieteter Infrastrukturen geplant und errichtet werden. Der Auftraggeber möchte eine weiträumige FTTB/HVversorgung

(point to point) errichten. Das passive Lehrrohr- und Glasfasernetz wird von einem Pächter betrieben werden, der die aktive Technik einbringt und Dienstangebote (Internet, Telefon, TV) für Endkunden bereitstellt. Die 3 losweise ausgeschriebenen Ausbaugelände liegen im Landkreis Friesland. Deren Einwohnerdichte liegt z.T. deutlich unter dem landkreisweiten Durchschnitt v. 160 Einwohnern/km² und erreicht durchschnittlich 49 Einwohner/km², bei einer durchschnittlichen Haushaltsanzahl pro Gebäude von 1,3. Im Los 2 „Gewerbegebiete Schortens, Sande, Zetel und Bockhorn“ befinden sich nach derzeitigem Planungsstand ca. 160 Adressen, 7.700m FTTB-Längstrasse, 4.500m FTTB Hausanschlusslängen und ein Investitionsvolumen von 1.410.000 EUR. Nähere Hinweise erfolgen durch die Verdingungsunterlagen. Die Erbringung der ausgeschriebenen Ingenieurleistungen zu Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung und Objektbetreuung - Leistungsphasen 4 bis 9 entsprechend § 55 HOAI erfolgt auf der Grundlage der vorliegenden Strukturplanung, der Bundesförderrichtlinie und der Landesmittelrichtlinie sowie gemäß den Förderanträgen und den erteilten Fördermittelbescheiden. Die ermittelten anrechenbaren Kosten (Investitionskosten für die passive Netzinfrastruktur) liegen insgesamt außerhalb der Honorartafel nach § 55 HOAI für fernmeldetechnische Anlagen. Zusätzlich übernimmt der Auftragnehmer die Erstellung der Zwischen- und Verwendungsnachweise nach den einschlägigen Richtlinien des Bundes und des Landes Niedersachsen. Die anzubietende Leistung soll die Herstellung eines NGA-fähigen Breitbandnetzes gemäß den Anforderungen der Bundesfördermittelrichtlinie sicherstellen und den Auftraggeber in der Steuerung und Umsetzung des Investitionsvorhabens sowie der Erstellung der erforderlichen Verwendungsnachweise gegenüber Bund und Land unterstützen. Sowohl Planung als auch Objektüberwachung/Objektbetreuung sind gemäß der fördermittelrechtlichen Vorgabe in der jeweiligen Fassung, u.a. „Vorgaben für die Dimensionierung passiver Infrastruktur“, dem „Merkblatt zur Dokumentation der technischen Anlagen und des Baus“ sowie der „GISNebenbestimmungen“ im Rahmen der Bund- und der Landesförderrichtlinie vorzunehmen. Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Friesland (DE)

Land, Gliederung (NUTS): Friesland (DE) (DE94A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 410 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber eingetragen ist; Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung;

Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier ausgeschriebenen Auftrags für die letzten 3 Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. (siehe Beschreibung)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung; Deckungsumfang/Höhe: mindestens 1 Mio. EUR für Personenschäden und 3 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

(Mindestanforderung/Ausschlusskriterium); b) Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier ausgeschriebenen Auftrags für die letzten 3 Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen; Angabe der techn. Fachkräfte o. Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen; Mitarbeiterzahl; Ausstattung;

Unteraufträge (siehe Beschreibung)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Vorlage einer Liste von geeigneten Referenzen über in den letzten 3 Jahren ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge mit Angabe des Wertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers; der Auftraggeber wird auch einschlägige Referenzen über ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge berücksichtigen, die länger als 3 Jahre (bis zu 5 Jahre)

zurückliegen; b) Angabe der techn. Fachkräfte o. Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören o. nicht, und zwar insb. derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind; Mindestanforderung/ Ausschlusskriterium: Vorzusehen sind mindestens 2

Fachkräfte, die die Berufsqualifikation „Ingenieur“ oder „Beratender Ingenieur“ führen dürfen; c) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind. d) Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt, insbesondere welche(s)

Planungssoftware, Datentransfersystem zur Projektorganisation und Qualitätsmanagement-System eingesetzt wird; Mindestanforderung/Ausschlusskriterium: Beibringung von

Erklärungen und Nachweisen, dass das Unternehmen die Anforderungen des Projektträgers gem. GIS 4.0 (ff.) erfüllen kann. e) Angaben, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D452188398>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/11/2023

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/11/2023 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 165 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Jever

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Ingenieurvertrag Breitband Friesland – Gewerbegebiete Varel

Beschreibung: Ziel ist es u.a., dass ein Netzbetreiber (Pächter) alle Bedarfsstellen und Endkundenanschlüsse im Gebiet der jew. Lose (1-3) mit gigabitfähigen Breitbandanschlüssen versorgt und entsprechende Dienstangebote zur Verfügung stellt. Dafür soll ein flächendeckendes Next-Generation-Access (NGA)-Netz (passives Leerrohr- und Glasfasernetz) in weiteren unterversorgten Gebieten des Landkreises Friesland (weiße Flecken) mittels Neubau und Nutzung vorhandener und/oder angemieteter Infrastrukturen geplant und errichtet werden. Der Auftraggeber möchte eine weiträumige FTTB/HVversorgung (point to point) errichten. Das passive Leerrohr- und Glasfasernetz wird von einem Pächter betrieben werden, der die aktive Technik einbringt und Dienstangebote (Internet, Telefon, TV) für Endkunden bereitstellt. Die 3 losweise ausgeschriebenen Ausbaugebiete liegen im Landkreis Friesland. Deren Einwohnerdichte liegt z.T. deutlich unter dem landkreisweiten Durchschnitt v. 160 Einwohnern/km² und erreicht durchschnittlich 49 Einwohner/km², bei einer durchschnittlichen Haushaltsanzahl pro Gebäude von 1,3. Im Los 3 „Gewerbegebiete Varel“ sind nach derzeitigem Planungsstand ca. 83 Adressen, 5.300 m FTTB Längstrassen, 2.600 m FTTB Hausanschlussstrassen und Investitionskosten von 871.000 EUR zusammengefasst. Nähere Hinweise erfolgen durch die Verdingungsunterlagen. Die Erbringung der ausgeschriebenen Ingenieurleistungen zu Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung und Objektbetreuung - Leistungsphasen 4 bis 9 entsprechend § 55 HOAI erfolgt auf der Grundlage der vorliegenden Strukturplanung, der Bundesförderrichtlinie und der Landesmittelrichtlinie sowie gemäß den Förderanträgen und den erteilten Fördermittelbescheiden. Die ermittelten anrechenbaren Kosten (Investitionskosten für die passive Netzinfrastruktur) liegen insgesamt außerhalb der Honorartafel nach § 55 HOAI für fernmeldetechnische Anlagen. Zusätzlich übernimmt der Auftragnehmer die Erstellung der Zwischen- und Verwendungsnachweise nach den einschlägigen Richtlinien des Bundes und des Landes Niedersachsen. Die anzubietende Leistung soll die Herstellung eines NGA-fähigen Breitbandnetzes gemäß den Anforderungen der Bundesfördermittelrichtlinie sicherstellen und den Auftraggeber in der Steuerung und Umsetzung des

Investitionsvorhabens sowie der Erstellung der erforderlichen Verwendungsnachweise gegenüber Bund und Land unterstützen. Sowohl Planung als auch Objektüberwachung /Objektbetreuung sind gemäß der fördermittelrechtlichen Vorgabe in der jeweiligen Fassung, u. a. „Vorgaben für die Dimensionierung passiver Infrastruktur“, dem „Merkblatt zur Dokumentation der technischen Anlagen und des Baus“ sowie der „GIS-Nebenbestimmungen“ im Rahmen der Bund- und der Landesförderrichtlinie vorzunehmen.

Interne Kennung: Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Friesland (DE)

Land, Gliederung (NUTS): Friesland (DE) (DE94A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 871 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabe/Projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem der

Bewerber eingetragen ist Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung;

Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz in dem

Tätigkeitsbereich des hier ausgeschriebenen Auftrags für die letzten 3 Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. (siehe Beschreibung)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung; Deckungsumfang/Höhe: mindestens 1 Mio. EUR für

Personenschäden und 3 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

(Mindestanforderung/Ausschlusskriterium); b) Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier ausgeschriebenen Auftrags für die letzten 3 Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen; Angabe der techn. Fachkräfte o. Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen; Mitarbeiterzahl; Ausstattung; Unteraufträge (siehe Beschreibung)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Vorlage einer Liste von geeigneten Referenzen über in den letzten 3 Jahren ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge mit Angabe des Wertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers; der Auftraggeber wird auch einschlägige Referenzen über ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge berücksichtigen, die länger als 3 Jahre (bis zu 5 Jahre) zurückliegen; b) Angabe der techn. Fachkräfte o. Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören o. nicht, und zwar insb. derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind; Mindestanforderung/ Ausschlusskriterium: Vorzusehen sind mindestens 2 Fachkräfte, die die Berufsqualifikation „Ingenieur“ oder „Beratender Ingenieur“ führen dürfen; c) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind. d) Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt, insbesondere welche(s) Planungssoftware, Datentransfersystem zur Projektorganisation und Qualitätsmanagement-System eingesetzt wird; Mindestanforderung/Ausschlusskriterium: Beibringung von Erklärungen und Nachweisen, dass das Unternehmen die Anforderungen des Projektträgers gem. GIS 4.0 (ff.) erfüllen kann. e) Angaben, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D452188398>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/11/2023

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/11/2023 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 165 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Jever

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Breitbandfördergesellschaft Friesland mbH
Registrierungsnummer: T:044619193580
Postanschrift: Lindenallee 1
Stadt: Jever
Postleitzahl: 26441
Land, Gliederung (NUTS): Friesland (DE) (DE94A)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Rolf Neuhaus
E-Mail: vergabestelle@friesland.de
Telefon: +49(4461)919-2670
Fax: +49(4461)919-8310
Internetadresse: <https://www.friesland.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: T:00494131151334
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49(4311)153308
Fax: +49(4311)152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:
636718-2023
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Veröffentlichung
Beschreibung
:
Korrektur (II.2.4 - Beschreibung der Beschaffung) und II.2.14) Zusätzliche Angaben

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001
Beschreibung der Änderungen: (II.2.4 - Beschreibung der Beschaffung) hieß: Im Los 1 „weiße Flecken“ (überwiegend Außenbereiche von Städten und Gemeinden) befinden sich nach derzeitiger Planung ca. 700 Adressen, 67.600 m FTTB-Längstrasse, 15.600 m FTTB Hausanschlussstrasse soll heißen: Im Los 1 „weiße Flecken“ (überwiegend Außenbereiche von Städten und Gemeinden) befinden sich nach derzeitiger Planung ca. 644 Adressen, 67.600 m FTTB-Längstrasse, 15.600 m FTTB Hausanschlussstrasse
Änderung der Auftragsunterlagen am: 16/11/2023

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: II.2.14) Zusätzliche Angaben hieß: Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20.11.2023 soll heißen: Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26.11.2023
Änderung der Auftragsunterlagen am: 20/11/2023

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002
Beschreibung der Änderungen: (II.2.4 - Beschreibung der Beschaffung) hieß: Im Los 2 „Gewerbegebiete Schortens, Sande, Zetel und Bockhorn“ befinden sich nach derzeitigem Planungsstand ca. 150 Adressen, 7.700m FTTB Ländstrassen, 4.500m FTTB Hausanschlusslängen soll heißen: Im Los 2 „Gewerbegebiete Schortens, Sande, Zetel und Bockhorn“ befinden sich nach derzeitigem Planungsstand ca. 160 Adressen, 7.700m FTTB Ländstrassen, 4.500m FTTB Hausanschlusslängen
Änderung der Auftragsunterlagen am: 16/11/2023

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: II.2.14) Zusätzliche Angaben hieß: Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20.11.2023 soll heißen: Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26.11.2023
Änderung der Auftragsunterlagen am: 20/11/2023

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003
Beschreibung der Änderungen: II.2.14) Zusätzliche Angaben hieß: Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20.11.2023 soll heißen: Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26.11.2023

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: (II.2.4 - Beschreibung der Beschaffung) hieß: Im Los 3 „Gewerbegebiete Varel“ sind nach derzeitigem Planungsstand ca. 66 Adressen, 5.300 m

FTTB Längstrassen, 2.600 m FTTB Hausanschlusstassen soll heißen: Im Los 3
„Gewerbegebiete Varel“ sind nach derzeitigem Planungsstand ca. 66 Adressen, 5.300 m
FTTB Längstrassen, 2.600 m FTTB Hausanschlusstassen
Änderung der Auftragsunterlagen am: 16/11/2023

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4f059d1f-77dc-4cc7-9b45-6b598cf4f979 - 02
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/11/2023 00:00:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 712178-2023
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 226/2023
Datum der Veröffentlichung: 23/11/2023